

Velotour "Olten-Brugg" vom 29.04.2015

Pünktlich um 11.00 Uhr trafen sich 6 Teilnehmende mit dem **Tourenleiter Hans Peter Faessli** auf dem Bahnhofsgelände in Olten. Nach einer kurzen Instruktion über das Tagesprogramm ging die Fahrt durchs **Industriegelände ans Aareufer**.



Nun waren wir dem Strassenverkehr entflohen und die Tour führte uns durch schöne **Uferlandschaften** bis zum **Bally Park in der Gemeinde Schönenwerd**. Der Park darf mit dem Fahrrad nicht befahren werden, so suchten wir in der Nähe beim Eingang ein schönes und besonntes Plätzchen für den Picknick-Halt.

Vorerst erzählte uns der Tourenleiter von der Geschichte dieses Parks. Er machte dies kurz aber kompetent. Dies war ja nicht verwunderlich, ist er ja in Schönenwerd aufgewachsen, hatte somit klar „**Heimvorteil**“!

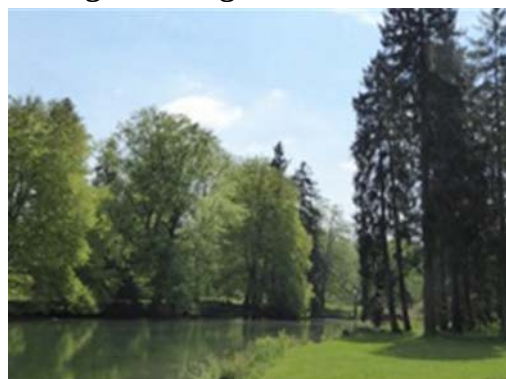


Nach der Mittagsrast machten wir einen kleinen Fussmarsch durch den Park. Wir waren erstaunt wie schön und gepflegt sich diese **Parkanlage zeigte mit den grossen, teilweise exotischen Bäumen**. Ein wahres Bijou zum Verweilen.

Der Bally-Park ist ein spätes, aber sehr schön ausgeprägtes und gut erhaltenes Beispiel eines **Landschaftsgartens im englischen Stil**. Als Teil der Schönenwerder «**Industriellandschaft**» gehört der Park zu den bedeutendsten seiner Art in der Schweiz.

Park und Kosthaus stehen unter **kantonalem Denkmalschutz** und sind seit dem Jahre 2001 im Besitze der Einwohner- und Bürgergemeinden Schönenwerd, Gretzenbach und Niedergösgen.

Gestärkt ging die Fahrt weiter am rechten **Aareufer entlang Richtung Aarau bis zum Schachenwald** und Elektrizitätswerk in Aarau. In der Nähe gab's in einem kleinen Gartenrestaurant einen Kaffee-Halt. Die Sonne wärmte uns auf.



Anschliessend führte uns der Weg über das bekannte Telli-Gebiet wieder zurück zu den schönen **Auenlandschaften der Aare** bis nach Schinznach-Bad und dann auf der linken Aareseite auf dem Kanaldamm nach Brugg.

Im Namen aller Teilnehmenden danke ich dem Tourenleiter Hans Peter Faessli für die gute Führung und Vorbereitung der Tour.

Hugo Herde

Kenndaten der Tour

Gefahrene Distanz:	33 km
Durchschnittsgeschwindigkeit:	ca. 15 km/h

Schwierigkeitsgrad:	leicht
Topografie:	flach, keine Steigungen
Wetter:	anfänglich noch kühl, kein Regen dank eines Zwischenhochs!
Teilnehmer/innen:	5 Damen mit E-bikes 2 Herren (1 E-bike, 1 Mountain bike)